

Die Gartenbauvereine Bad Endorf und Hemhof organisierten gemeinsam einen Ausflug nach Amerang. Das Arboretum am Schloss ist eine Sammlung von Bäumen und besteht seit 1889. Der 22. Schlossherr, Krafft Freiherr von Crailsheim, hat von seinen zahlreichen Reisen immer wieder Sämlinge und Saatgut verschiedenster Nadelbäume aus der ganzen Welt mit nach Hause gebracht und im heimischen Wald angepflanzt. Die „Exoten“ entwickelten sich teils prächtig. Einige der Bäume, wie die Sichelkannen aus Japan, sind in den vergangenen 50 Jahren zu stattlichen Riesen herangewachsen und beeindrucken durch ihre fremdartige Benadelung oder ihre aromatischen Harze. Unter fachkundiger Führung und bei schönstem Wetter begaben sich die Vereinsmitglieder und Gäste auf eine Wanderung durch das sehr naturbelassene Arboretum und erfuhren viel Interessantes zur Entstehung des Parks und die Besonderheiten der verschiedenen Baumarten, zu denen unter anderem Raritäten wie die chinesische Thuja oder die Küstentanne zählen.

Text und Foto: Andreas Schiebel

